



Sie befinden sich hier: » Märkische Allgemeine » Lokales » P.-Mittelmark » **Lokalnachrichten**

23.03.2010

SCHLEUSENBAU: Polit-Zwerge geköpft

Baumhüter nach Demo entfernt

KLEINMACHNOW - Ein trauriges Bild bot sich gestern Morgen in Kleinmachnow am Ufer des Machnowers Sees: Reste einiger zertretener See-Zwerge, Holzsplitter, zerfledderte Stricke und Köpfe von mutwillig zerstörten Gnomen und Havelmännchen fanden sich am Ufer des Teltowkanals.

„Unsere Installationen vom Wochenende sind zerstört worden. Heute früh fehlten die meisten der See-Zwerge, und auch viele Havel-Männchen waren abmontiert. Herum lag das Baustellen-Band und einige Holzsplitter“, berichtete Ursula Theiler von der Bürgerinitiative „pro Kanallandschaft Kleinmachnower Schleuse“.

Zuvor waren am Samstag erneut etwa 60 Teilnehmer gekommen, um am Fuße des Seebergs gegen den Ausbau der Kleinmachnower Schleuse auf eine Länge von 190 Meter zu protestieren.

Zusammen habe man viele See-Zwerge aufgestellt, eine Art Maskottchen der Protestbewegung, die wie die Havel-Männchen als Baumhüter fungieren. Die Demonstranten spannten Baustellenband entlang der geplanten Baumfällungen, sagte Theiler. Weitere Zwerge aus Stroh und Jutematten wurden vor Ort gebastelt. Postkarten- und Unterschriftenaktionen ergänzten den Protest.

Im Uferbereich unterhalb der Hakeburg sollen dem Schleusenausbau laut BUND (Bund für Umwelt- und Naturschutz) 140 Bäume, darunter wertvolle Exemplare, zum Opfer fallen. (KW)

Ihre Meinung ist gefragt!

© Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam • Realisiert mit [icomedia Enterprise|CMS](#)